

PRESSEMITTEILUNG

Kaiserslautern, 19. August 2014

Highlights zur EuroBlech

Familie neuer Brenner mit prozessnaheem Antrieb

Perfekte Ergebnisse beim automatisierten Lichtbogenschweißen sind nur möglich, wenn alle Komponenten höchsten technischen Ansprüchen genügen. Das gilt besonders für die Brennersysteme, die Schnittstelle zwischen Roboter und Fügestelle. Für diese Funktion entwickelte SKS Welding Systems spezifische Lösungen. Einen Ausstellungsschwerpunkt während der EuroBlech bildet deshalb die Familie der neuen Brenner Frontpull 8 mit prozessnaher Drahtförderung, d.h. dem Antrieb direkt vor dem Brennerhals. Sie sind für alle gängigen Lichtbogen-Schweiß- sowie Lötprozesse und Zusatzwerkstoffe geeignet; sie unterstützen besonders spritzer- und wärmereduzierte Schweißprozesse wie microMIG und microMIG-cc.

Der neue Frontpull 8i für Prozessarmroboter (innengeführte Kabel bzw. Hohlwellenroboter) nimmt im Markt eine Alleinstellung ein. Er dreht endlos auch über 360° hinaus, ist leichtgewichtig unter 3 kg und realisiert eine hohe Präzision bei der Drahtförderung. Das Drehen ohne Anschlag ermöglicht Zeiteinsparungen, Umorientierungen können entfallen. Neben perfekter Drahtkontrolle wird auch das Brennerkabel geschont: Dank der endlos drehbaren Mediendurchführung erfährt es keine Torsionsbelastungen. Kontrollierter Wärmeeintrag in das Bauteil, nahezu spritzerfreies Fügen mit definiertem Einbrand, gute Nahtoptik, geringer Bauteilverzug und resultierend geringe Nacharbeit zählen zu den weiteren Vorteilen. Die reproduzierbare Genauigkeit des TCP beim Wechsel des Brennerhalses und/oder der Verschleißteile beträgt $\pm 0,2$ mm. Den Frontpull 8i liefert SKS mit integrierter Kollisionsabschaltung, den Frontpull 8i lite mit Unterstützung der roboterinternen Kollisionserkennung. Roboter mit außen liegenden Kabeln nutzen den Frontpull 8.

Eine weitere Neuheit ist die serienmäßige Ausführung von eReam. Das erste rein elektromotorisch angetriebene programmgesteuerte Brennerreinigungssystem bietet grundlegende Vorteile gegenüber druckluftangetriebenen. Das komplette Programm zum roboterunterstützten Fügen bildet den Rahmen des Messeauftrittes in Halle 13/Stand D64.

PI 07114 ca. 2.104 Zeichen

SKS Welding Systems GmbH

Martin Stenger M.A.
Public Relations
Tel.: +49(0)6301/7986-125
Fax: +49(0)6301/7986-29125
E-Mail: martin.stenger@de.sks-welding.com

Weitere Informationen finden Sie unter www.sks-welding.com
Kontakt: martin.stenger@de.sks-welding.com

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

SKS Welding Systems GmbH
Marie-Curie-Str. 14
67661 Kaiserslautern
Martin Stenger M.A.
Public Relations
Tel.: +49(0)6301/7986-125
Fax: +49(0)6301/7986-29125
E-Mail: martin.stenger@de.sks-welding.com

oder das Redaktionsbüro rgt,
Gerd Trommer, Johannishofweg 7, D-64579 Gernsheim
Tel.: +49 (0)6258 9320-30, Fax: +49 (0)6258 9320-32,
E-Mail: presse@rgt-gg.de; www.rgt-gg.de

Bilder:



1: Frontpull 8i lite, einer der neuen Brenner mit prozessnaher Drahtförderung für Prozessarmroboter.

SKS Welding Systems GmbH

Martin Stenger M.A.
Public Relations
Tel.: +49(0)6301/7986-125
Fax: +49(0)6301/7986-29125
E-Mail: martin.stenger@de.sks-welding.com



2: Grundlegende Vorteile bietet das erste rein elektromotorisch angetriebene Brennerreinigungssystem eReam (im Foto mit aufgeklapptem Drahtabschneider).

SKS Welding Systems GmbH

Martin Stenger M.A.
Public Relations
Tel.: +49(0)6301/7986-125
Fax: +49(0)6301/7986-29125
E-Mail: martin.stenger@de.sks-welding.com